



iff.diakonie-stetten.de
iff@diakonie-stetten.de

Spiel- und Beschäftigungsideen „rund um den Haushalt“
vom Team der Interdisziplinären Frühförderstelle im Rems-Murr-Kreis

Spielvorschlag KIM Spiele

Unter dem Begriff KIM –Spiel versteht man ein Spiel, bei dem es vor allem auf die Merkfähigkeit des Gedächtnisses oder die Feinabstimmung der Sinnesorgane ankommt. (Quelle Wikipedia)

Ablauf Gedächtnis Kim:

Der Spielleiter zeigt ein Tablett, auf dem 5 verschiedene Gegenstände liegen. Das können einfache Dinge aus dem Haushalt sein, auch Spielzeug der Kinder ist dazu geeignet.

Beispiele:

- Spielsachen: ein Spielzeugauto, ein Bilderbuch, ein Ball, eine Puppe und ein Legostein.
Haushaltsgegenstände: Eine Tasse, ein Löffel, ein Kochtopf, ein Schwamm, eine Schüssel.
- Das Kind schaut sich die Sachen ein paar Sekunden an, dann wird das Tablett mit den Gegenständen mit einem Tuch (Geschirrtuch) verdeckt. Das Kind muss sich nun erinnern, welche Gegenstände auf dem Tablett liegen. Erinnert sich das Kind an 3 Gegenstände, so kann es 3 Punkte bekommen, die auf einem Blatt Papier notiert werden. Nun darf das Kind Spielleiter sein und der Erwachsene muss sich Gegenstände merken. Es ist ratsam, vor Spielbeginn eine Kiste mit verschiedenen Sachen vorzubereiten.
- Es kann auch mit mehreren Familienmitgliedern gespielt werden, dann wird im Uhrzeigersinn abgewechselt, Spieler 1 legt die Gegenstände auf, während die anderen Teilnehmer nicht hinschauen dürfen. Wenn das Tablett auf den Tisch kommt ist Spieler 2 mit erinnern dran- und so weiter. Jeder Teilnehmer bekommt ein Blatt Papier zum Notieren seiner erzielten Punkte. Alternativ kann auch jeder Teilnehmer ein Gefäß für Steinchen (kleine Kieselsteine, getrocknete Bohnen oder Ähnliches) bekommen. Für jeden erinnerten Gegenstand gibt es dann ein Steinchen. Wenn die Kinder noch nicht sicher zählen können, kann die Länge der gesammelten Steinchen den Sieger bestimmen.

KIM Spiele können auch mit dem Geruchssinn, dem Tastsinn oder der akustischen Wahrnehmung gespielt werden. Dann empfiehlt es sich, zunächst mit weniger als 5 Wahrnehmungseindrücken zu beginnen.